

3 für die Giovanelli-Liste in Auer

GEMEINDERATSWAHL: Verkehrsfreier Hauptplatz lautet eines der Ziele

AUER. In Auer tritt erneut die Giovanelli-Liste zur Wahl im September an, so wie vor 5 Jahren mit 3 Kandidaten. Auch Lorenz Oberrauch ist wie Egon Giovanelli als Bürgermeisterkandidat wählbar. Dritte im Bunde ist Carla Bondi, Wirtin der Pension „Flora“.

Das Programm betrachtet folgende Themen als wichtig: Die Schließung des Aurer Hauptplatzes für den Verkehr; der Platz soll in eine Wohlfühloase verwandelt werden. Ein neuer Geh- oder Radweg soll hinter dem Postamt im Hufanger entstehen. Somit könnte der Gehweg von der Bahnhofstraße mit jenem vor dem Kindergarten verbunden werden – Fußgänger und Kinder würden von der Straße weg in den sicheren Raum überführt.

Der Parkplatz am Friedhof sollte zur Ruhestätte verschoben werden und der Verkehr in den St.-Peters-Weg umgeleitet werden. Somit wäre das Dorf automatisch verkehrsberuhigt.

Die finanzielle Situation der Gemeinde müsse verbessert wer-



Im Bild von links Lorenz Oberrauch, Carla Bondi und Egon Giovanelli.

den. Sie zahlte laut Giovanelli in den vergangenen 10 Jahren rund 2,9 Millionen Euro nur an Zinsen. Gebühren müssten gesenkt werden und der Eislaufplatz sollte endlich ein Dach erhalten.

„Die katastrophale Parksituation im Dorf sollte mit Parkuhren und Genehmigungen geregelt werden“, fügt Egon Giovanelli hinzu. Die Bürger müssten in größere Entscheidungen mit eingebunden werden. Die Koalition habe hierzu nicht Wort gehalten.

Es habe „un glaubliche Fehl-

entscheidungen“ gegeben, etwa dass 2 Kunstrasenplätze errichtet wurden; die Plätze kostete über eine Million Euro. Auer braucht laut Giovanelli einen Bürgermeister mit Durchschlagskraft. Diese Eigenschaft besitze nur er. Die Umsetzung des neuen Gesetzes für Raum und Landschaft gelinge ihm besser als den Kandidaten anderer Listen, weil unter anderem die Siedlungsgrenzen neu zu definieren sind, schreibt Giovanelli.